

12. *Entscheid über die Nachfolge des im Amt verstorbenen Vogts von Greifensee*

1416 März 21

Regest: Bürgermeister und Rat der Stadt Zürich entscheiden nach dem Tod ihres Vogts Rudolf Bitziner, dass dessen Bruder Johannes Bitziner die Herrschaft Greifensee für den Rest der Amtsperiode verwalten soll. Wie sein Bruder soll er die Burg hüten, Zinsen und Gülten sowie sämtliche Bussen gewissenhaft an den Rat abliefern und ohne Wissen und Willen des Rats mit niemandem über Bussen verhandeln.

Kommentar: Rudolf Bitziner amtierte von 1411 bis zu seinem Tod 1416 als Vogt in Greifensee (Dütsch 1994, S. 216). Wegen dieses ungeplanten Wechsels verschob sich anschliessend die reguläre Neubesetzung der Vogtstelle (SSRQ ZH NF II/3, Nr. 13).

Bitziner

Als uff dis zit Rüdolff Bitziner, unser vogt ze Griffensee, von todes wegen abgangen ist, da hand wir, der burgermeister, die rät, die zunftmeister und der groß rät, den man nemmet die zweihundert,^a die selben vesti enpfolhen Johannsen Bitziner, ünserm burger,^b dis gegenwürtig jar ûs, won der egenant sin brüder selig von sant Niclaus tag untz uff dis zit [6.12.1415 – 21.3.1416] dz hus inne gehept und in dis jâr als verr gedienet hât, und also so hât ouch der selb Johanns Bitziner vor ûns, dem burgermeister und den räten, gesworn ze den heiligen, dz hus ze vergöment und sin bestes und wegstes ze tûn und des huses zins und gült in aller wise und mässe, als ouch sin brüder selig des gebunden was, her in ûns ze antwürten, und darzû was büssen bisher da gefallen sind, die noch uss stand, und die büssen, so noch da fallent, einem rät fûr ze bringen und ze leiden und mit nieman umb kein bûss ze tadingen än ünser, des obgenanten rates, wissen und willen.

Actum sabbato ante oculi anno cccc^o xvj^o.

Eintrag: StAZH B II 3, fol. 33r; Papier, 21.5 × 29.5 cm.

Edition: Zürcher Stadtbücher, Bd. 2/1, S. 51-52, Nr. 76.

^a Streichung: da ha.

^b Streichung: und hat ouch der selb Johanns Bitz.